

Bestellung Domain

MYPOINT Amoruso | T: +49 07245 938647

Bitte vervollständigen Sie alle Seiten und senden diese unterschrieben via Post, Fax oder Email an uns zurück!

1. Auftraggeber (Empfänger von Freischaltungsdaten, Eigentümer der Domainen & Rechnungsempfänger):

Firma / Institution:

Straße, Hausnummer:

Land, PLZ, Ort:

Email Adresse:

(Die Freischaltdata werden in der Regel per eMail übermittelt)

Vorname, Name:

Telefon-Nummer:

Mobil:

2. Ich/Wir habe/n ein bestehendes Webhosting-Paket bei MYPOINT-Amoruso (bitte ankreuzen):

- Die neu zu registrierenden Domain(s) sollen dem bestehender Webhosting-Account hinzugefügt werden
- Die neu zu registrierenden Domain(s) sollen einem NEUEN Webhosting-Account hinzugefügt werden - Seperate Unterlagen folgen!

Mein bestehender Webhosting-Account:

Falls der ADMIN-C (Administrativer Kontakt) mit dem Eigentümer der Domainen abweichen sollte bitte Punkt 3.1 ausfüllen – ansonsten leer lassen.

3.1 ADMIN-C der Domaine:

Firma / Institution:

Straße, Hausnummer:

Land, PLZ, Ort:

Email Adresse:

Vorname, Name:

Telefon-Nummer:

Telefax:

3.2 Domain-Informationen / Domainnamen bei Neuregistrierung

Folgende Domains sollen auf den oben genannten Auftraggeber durch MYPOINT registriert / übernommen werden. Die aktuellen Gebühren für diesen Service entnehmen Sie bitte der Internetseite www.MYPOINT.de. Der Auftraggeber hat sich vorher über die Verfügbarkeit der Domains informiert. Gleichzeitig bestätigt der Auftraggeber, nicht wissentlich durch diese Registrierung Marken- oder sonstige Schutzrechte zu verletzen.

Bei Übernahme bereits bestehender Domains oder einen Providerwechsel zu MYPOINT (KK-Anträge) die notwendigen Zusatzformulare ausgefüllt und unterschrieben diesem Antrag zufügen (siehe Punkt 4).

Bitte sauber und leserlich ausfüllen OHNE „www“ und inkl. Domain-Endung wie z.B. „meine-neue-Domaine.de“.

Beachten Sie bitte, daß die bestellten Domains erst nach unserer Bestätigung auf Ihren Namen registriert sind. Verwenden Sie deswegen nicht vorher diese Domainnamen in Briefbögen, Visitenkarten etc.

4 . Weitere Informationen

4.1 KK-Anträge / bestehende Domains

Ein Providerwechsel bedeutet im ersten Moment etwas mehr bürokratischen Aufwand als lediglich eine Domainregistrierung. Dieses Procedere soll aber der Absicherung vor „Domainklauf“ dienen und ist von den jeweiligen NIC`s vorgeschrieben.

Bei Übernahme bereits bestehender Domains benötigen wir / Sie zusätzlich folgende Formulare:
(Download bei www.MYPOINT.de / Formularcenter)

- Legitimation Providerwechsel für MYPOINT (bitte diesem Antrag beifügen)
- Einverständniserklärung zum Providerwechsel für .de-Domains (Ihrem bisherigen Provider zusenden).
- oder bei .com, .net, .org-Domains separate Einverständniserklärung (bitte diesem Antrag beifügen)
- eventuell Kündigung / Hostingvertrag für den bisherigen Provider (dem bisherigen Provider zusenden)

Je nach Provider werden die EVK`s (Einverständniserklärungen) vom Inhaber selber angefordert; meist durch eine eMail – in diesem Falle bitte selbständig diese Anfrage bearbeiten und uns anschließend per eMail darüber informieren.

Alle Forderungen des bisherigen Providers sollten beglichen bzw. geklärt sein da ansonsten eine Umschreibung abgelehnt werden könnte (NACK).

4.2 ADMIN-C

Ansprechpartner & administrativer Kontakt bei den bestellten Domains: Diese Angabe bitte IMMER mit Vor- und Nachnamen, da wir diese Angaben zum Registrieren der Domain an die Denic (InterNIC) weitergeben müssen. Es werden dort nur Personenangaben mit Vor- und Nachname akzeptiert. Zudem muss der ADMIN-C mit Telefonnummer und Mailadresse angegeben werden.

Die verwendete Mailadresse sollte bereits existieren, kann aber auch eine Wunschadresse (z.B. info@mein-neuer-domainname.de) sein und MUSS nach der erfolgreichen Registrierung eingerichtet werden!

Grundsätzlich werden Sie bei uns als Admin-C eingetragen damit Sie notfalls Zugriff auf diese Domain haben !

Bestellung Domain

MYPOINT Amoruso | T: +49 07245 938647

Bitte vervollständigen Sie alle Seiten und senden diese unterschrieben via Post, Fax oder Email an uns zurück!

5. Unterschrift:

Mit meiner / unserer Unterschrift(en) akzeptieren wir die in diesem Auftrag / Vertrag / Bestellung aufgeführten Vertragsbedingungen und die unter www.MYPOINT.de öffentlich ersichtlichen aktuellen AGB`s.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel Auftraggeber

Gegenzeichnung durch MYPOINT

6. Einzugsermächtigung

Wir arbeiten **ausschließlich** mit dem Abbuchungsverfahren innerhalb Deutschlands. In der Regel erfolgt die Abbuchung von Ihrem Konto 3 Tage nach Rechnungsstellung durch uns.

Hiermit ermächtige/n ich/wir die Firma MYPOINT Crossmedia, Marco Amoruso, Palestrinaweg 8, D-76448 Durmersheim widerruflich die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit von dem angegebenen deutschen Girokonto durch Lastschrift einzuziehen. Die Rechnungsstellung und Abbuchung erfolgt monatlich, unabhängig von der Laufzeit.

IBAN:

BIC:

Unterschrift Kontoinhaber

Kontoinhaber:

Institutsbezeichnung

6. Bemerkungen / Zusatzvereinbarungen

-keine-

7. Ergänzende Vertragsbedingungen

Allgemeines

(1) Die gesamte Leistungserbringung erfolgt nach Maßgabe der allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweils aktuellen Fassung, welche dem Kunden/Vertragspartner bei Unterzeichnung dieses Vertrages vorliegt (oder per Internet auf der Homepage als AGB's ausgewiesen ist) und mit deren Geltung der Kunde bereits jetzt sein Einverständnis erklärt (§ 2 AGB-Gesetz). Folgende zusätzlichen Richtlinien/Bestimmungen sind für diesen Bereich notwendig und ersetzen bzw. erweitern die entsprechenden Bestimmungen der AGB's. Änderungen, Erweiterungen oder Aufhebungen sind nur dann gültig, wenn sie schriftlich vereinbart wurden oder wenn es sich um eine von uns schriftlich bestätigte Abmachung handelt.

(2) Abweichende AGB des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil.

(3) Sofern sich MYPOINT zur Erbringung von Dienstleistungen Dritter bedient, werden diese nicht Vertragspartner des Kunden.

Dienstleistungsbeschreibung

(1) Mit der Versendung eines (Email-)Bestellformulars durch den Kunden u./o. der Übersendung der Bestellung per Post oder Telefax u./o. der Annahme eines Auftrages durch MYPOINT kommt ein Vertrag über die Nutzung der jeweils beschriebenen Dienstleistung zustande.

(2) Hosting / Serverdienstleistungen, etc. - Voraussetzung für die Nutzung der Dienstleistung ist ein Internet-Zugang mit den dazu notwendigen Einrichtungen. Domainnamen auf dem virtuellen Server werden durch MYPOINT u./o. Vertragspartner bei der jeweiligen NIC-Stelle registriert oder bei alleinigem Webhosting von dem Antragsteller MYPOINT mitgeteilt. Die zum Betreiben des virtuellen Servers benötigten IP-Nummern bleiben im Besitz von MYPOINT und dürfen jederzeit verändert werden. Die Daten zur Registrierung von Domainnamen werden an die jeweiligen NIC in einem automatisierten Verfahren übermittelt. Der Kunde kann von einer tatsächlichen Verfügbarkeit und Zuteilung des Domainnamens erst ausgehen, wenn diese durch den jeweiligen NIC bestätigt ist. Jegliche Haftung und Gewährleistung für die Zuteilung der bestellten Domainnamen ist seitens MYPOINT ausgeschlossen.

Annahme, Laufzeit, Kündigung d. Servicevertrages

(1) MYPOINT behält sich das Recht vor, die Annahme von Aufträgen und Verträgen zu verweigern. Ein Rechtsanspruch auf Abschluss eines Vertrages seitens des Kunden ist ausgeschlossen. Des Weiteren besteht kein Rechtsanspruch auf Verlängerung von bereits geschlossenen Verträgen mit fester Laufzeit.

(2) Der Vertrag ist auf drei volle Kalendermonate abgeschlossen und kann danach beiderseitig mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende gekündigt werden. Die Kündigung muss per Fax oder über den Postweg geschehen. Kündigungen per Email sind unzulässig.

(3) Unbenommen bleibt das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere bei schweren oder fortgesetzten Verstößen gegen die vertraglichen Regelungen sowie bei Undurchführbarkeit des Vertrages vor. Im Falle einer Kündigung aus wichtigem Grund ist MYPOINT berechtigt, den Zugang zum Internet-Service sofort zu verwehren und die diesem Vertragsverhältnis zugeordneten Internet-Adressen (Domains) zu löschen. MYPOINT kann ferner in diesem Fall hinterlegte Inhalte und Emailnachrichten ohne Setzung einer Nachfrist sofort sperren und/oder löschen.

Angebote und Preise

(1) Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. An schriftliche Angebote halten wir uns 10 Tage gebunden.

(2) Preiserhöhungen, Serverdienstleistungen betreffend, während der Mindestlaufzeit sind ausgeschlossen. In den Leistungen ist ein kostenloser Email Support enthalten, der sich ausschließlich mit der Wartung des virtuellen Servers beschränkt. Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Dienstleistungen besteht jedoch nicht.

Zahlungsbedingungen

(1) Alle Rechnungen von MYPOINT werden per Lastschrift von dem bei der Anmeldung angegebenen Konto eingezogen. Sollte diese Zahlung mangels Deckung oder sonstigem ersichtlichen Grund (geänderte Bankverbindung etc.) nicht eingelöst werden können so trägt der Auftraggeber die entstandenen Bankgebühren zzgl. einer Bearbeitungspauschale von EUR 10,-. Sollte der Auftraggeber mit den Leistungen von MYPOINT unzufrieden sein so hat er dies rechtzeitig schriftlich zu begründen (mind. 5 Tage vor normaler Rechnungsstellung) und mitzuteilen um MYPOINT die Möglichkeit zur Abhilfe bzw. zur Stellungnahme zu geben. Zudem muss der Auftraggeber MYPOINT speziell darüber in Kenntnis setzen eine eventuelle Abbuchung wg. Widerspruch zu versagen.

Wiederkehrende Rechnungen mit einem Durchschnitt unter 15,00 EUR werden Quartalsweise im Voraus berechnet.

(2) Die an MYPOINT ausgestellte Einzugsermächtigung gilt bis zum Ende der Vertragslaufzeit und darf vorher ohne wichtigen Grund nicht aufgehoben werden. Eine Änderung der Bankverbindung ist MYPOINT rechtzeitig schriftlich mitzuteilen. In diesem Falle handelt es sich hierbei nur um eine Änderung, nicht um eine Aufhebung.

(3) Die Kosten für Serverdienstleistungen & Domainregistrierung werden inklusive der eventuellen Setupgebühren zum Zeitpunkt der Account - Einrichtung abgerechnet. Nachfolgend werden die monatlichen vereinbarten Gebühren zzgl. eventueller Zusatzleistungen & Transferüberschreitungen abgerechnet.

(4) Im Falle einer Nichtzahlung der vereinbarten Gebühren hat MYPOINT das Recht das gebuchte Internetangebot (Account) temporär bis zur Begleichung der offenen Forderungen zu deaktivieren.

Datensicherung & Verfügbarkeit

(1) Der Kunde stellt MYPOINT von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. MYPOINT ist **nicht** für die Datensicherung der auf dem virtuellen Server gespeicherten Dateien verantwortlich. Soweit Daten auf den virtuellen Server übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her (Webinhalte, Datenbanken etc.). Der Kunde erhält zur Pflege seines Angebotes einen Loginnamen und ein Loginpasswort. Er ist verpflichtet, dieses vertraulich zu behandeln, und haftet für jeden Missbrauch, der aus einer unberechtigten Verwendung des Passwortes resultiert. Dem Kunden ist bekannt, dass aufgrund der Struktur des Internet die Möglichkeit besteht, übermittelte Daten abzuheben, dieses Risiko nimmt der Kunde in Kauf. MYPOINT haftet nicht für Verletzungen der Vertraulichkeit von Email Nachrichten oder anders übermittelten Informationen.

(2) MYPOINT versucht stets die virtuellen Server vor Angriffen aus dem Internet zu schützen und technisch bedingte Ausfälle zu vermeiden (höhere Gewalt). Bedingt dadurch sind zeitweise Wartungs- und Reparaturarbeiten notwendig. Bei zeitig erkennbaren Mängeln versucht MYPOINT diese Arbeiten in weniger frequentierten Zeiträumen zu verlagern. Im Falle eine Totalausfalls des aktiven Systems wird MYPOINT bemüht sein den Umstand kurzfristig zu beheben – auch unter Zuhilfenahme von Notfallmaßnahmen, welche die Verfügbarkeit zugesicherter bzw. aktiver Dienste temporär reduzieren kann. Ein prozentualer Abzug der Gebühren durch den Auftraggeber sind generell nicht zulässig.

Inhalte, Massenmailings, Mailingaktionen via electronic Mail

(1) Der Kunde stellt MYPOINT von jeglicher Haftung für den Inhalt von übermittelten Webseiten auf den virtuellen Server frei und sichert zu, dass er den virtuellen Server nicht zur Speicherung oder Verbreitung bedrohlichen, rassistischen, Volksverhetzenden oder verleumderischen Materials verwenden wird. Er wird mit seinem Angebot keinerlei Warenzeichen- Patent- oder andere Rechte Dritter verletzen. Für den Inhalt der Seiten ist der Kunde selbst verantwortlich. MYPOINT kann den Vertrag fristlos kündigen und den virtuellen Server sofort sperren, falls der Inhalt der Seiten gegen geltendes Recht verstößt, Dritte negativ darstellt oder öffentlichen Anstoß erregt. Es besteht von Seiten MYPOINT keine Prüfungspflicht der Seiten des Kunden.

(2) Der Auftraggeber ist verpflichtet ein Impressum für jeden zugänglich zu machen, sowie eine Startseite mit einem ausdrücklichen Hinweis zu betreiben. Im Falle erotischer Inhalte sind entsprechende Warnhinweise zu setzen und ein Link zum verlassen Ihrer Seite anzubieten.

(3) MYPOINT behält sich das Recht vor, das Angebot des Kunden vorübergehend oder langfristig zu sperren, falls dieser Programme auf seinem virtuellen Server installiert, die das Betriebsverhalten des Servers beeinträchtigen können.

(4) Die Ablage von erotischem oder pornographischem Material ist auf den dafür ausgewiesenen Servern (Adult-Speicherplatz) erlaubt, sofern Ihr Inhalt nicht gegen geltendes Recht der BRDeutschland u./o. USA verstößt. Der Kunde hat seine Seiten vor dem Zugriff durch Jugendliche nach den Richtlinien aktueller Gesetzgebung und Technik zu schützen. Derzeit wahrscheinlich anerkannte Altersprüfsystem wären z.B. „Checkin 2000“, „XXX-Key“, „Netzwoche“, „X-ID“, „x-Check“ und „X-Card“.

Genauere Informationen zum Thema Jugendschutz erhalten Sie im Internet unter <http://www.jugendschutz.net>.

(5) Der gemietete Speicherplatz darf folgende Inhalte nicht enthalten bzw. zum Betrieb folgender Inhalte nicht genutzt werden: (5a) Sodomie; (5b) Pädophilie; (5c) Darstellung von Kindern allgemein; (5d) Cracker, WareZ; (5e) MP3-Dateien; (5f) Betrieb einer Suchmaschine, eines Bannertauschsystems, Hitlisten oder anderen stark CPU-intensiven Scripts/Programmen, deren Aufruf zu einem überwiegenden Teil von anderen Domains erfolgt. Bei Planung eines solchen Projektes sprechen Sie bitte vorher mit uns – sicherlich können wir Ihnen dabei weiterhelfen.

(6) Sollte Kinder- oder Tierpornographie auf Kunden-Accounts gesichtet/festgestellt werden, führt dies zur sofortigen Löschung des Accounts und Meldung bei den zuständigen Behörden.

(7) Der Kunde verpflichtet sich, keine Werberundschreiben oder Massenmailings (Mailingaktionen) via electronic Mail über Email Adressen seiner Domain zu initiieren, ohne von den Email Empfängern dazu aufgefordert worden zu sein.

(8) Sollte der Kunde nachweislich gegen eine oder mehrere der o.g. Nutzungshinweise verstoßen, so werden wir den betreffenden Account umgehend sperren oder terminieren, ohne das dadurch ein Rechtsanspruch des Kunden entsteht. Im voraus geleistete Zahlungen werden in solchen Fällen nicht zurückerstattet und der Kunde für einen eventuell entstandenen Schaden haftbar gemacht.

Haftung, Schadenersatzansprüche

(1) MYPOINT übernimmt keine Garantie dafür, daß der virtuelle Server für einen bestimmten Dienst, oder eine bestimmte Software geeignet oder permanent verfügbar ist. Die Dienstleistung von MYPOINT ist die Bereitstellung des virtuellen Servers. Für Störungen innerhalb des Internet können wir keine Haftung übernehmen. Wir übernehmen keine Gewährleistung für Schäden oder Folgeschäden, die direkt oder indirekt durch den virtuellen Server verursacht wurden. Dem Kunden ist bekannt, daß Accounts mit eigener Domain auf dem virtuellen Server (virtueller Host) nur mit Browsern angesprochen werden können, die sich an die aktuellen HTTP-Spezifikationen halten. Zu diesen zählen z.B. aktuelle Versionen von Netscape® und Microsoft®.